

Brüssel, den 24. Mai 2017
(OR. en)

9478/17

ENFOPOL 256
PROCIV 47

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Nr. Vordok.:	9477/17
Betr.:	Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates zur Einrichtung eines informellen Netzes von Experten auf dem Gebiet der Identifizierung von Katastrophenopfern – Annahme

1. Um die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Identifizierung von Katastrophenopfern zu verbessern, hat der maltesische Vorsitz in der Sitzung der Gruppe "Strafverfolgung" vom 13. Februar 2017 ein Diskussionspapier mit einschlägigen Maßnahmenvorschlägen (Dok. 5826/17) unterbreitet.
2. Auf der Grundlage der Beratungen in dieser Sitzung hat der Vorsitz einen ersten Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates zur Einrichtung eines informellen Netzes von Experten auf dem Gebiet der Identifizierung von Katastrophenopfern erstellt (Dok. 8222/17).
3. Über diesen Entwurf wurde in der Sitzung der Gruppe "Strafverfolgung" vom 21. April 2017 beraten. Auf der Grundlage der Beratungsergebnisse und der Beiträge, die die Delegationen anschließend schriftlich übermittelt haben, hat der Vorsitz den Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates überarbeitet (Dok. 9477/17). Dieser überarbeitete Entwurf wurde von der Gruppe "Strafverfolgung" im Wege des Verfahrens der stillschweigenden Zustimmung, das am 22. Mai 2017 eingeleitet wurde und am 23. Mai 2017 endete, gebilligt.
4. ***Der AStV wird gebeten, den Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates zur Einrichtung eines informellen Netzes von Experten auf dem Gebiet der Identifizierung von Katastrophenopfern in der Fassung des Dokuments 9477/17 dem Rat vorzulegen und ihm vorzuschlagen, dass er diesen Entwurf von Schlussfolgerungen des Rates annimmt.***